

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

1864 Krieg Oesterreichs und Preußens. Krieg gegen Dänemark wegen Schleswig.

1866 Krieg Oesterreichs gegen Preußen und Italien. Niederlage der Oesterreicher bei Königgrätz in Böhmen. Siege Oesterreichs bei Custozza und Lissa gegen Italien. Trotzdem mußte Oesterreich an Italien Venetien mit der Hauptstadt Venedig abtreten. Auch mußte Oesterreich aus dem Deutschen Bunde (Deutschland) ausscheiden und ist bis jetzt noch von Deutschland getrennt.

1878/79 Besetzung von Bosnien und der Herzegowina.

1914—1918. Weltkrieg. Dieser Krieg ist noch in aller Erinnerung. Es seien nur einige der wichtigsten Daten und Kriegsschauplätze aufgezählt: 28. Juni 1914 Ermordung des österreichischen Thronfolgers. 31. Juli 1914 allgemeine Mobilisierung. Beginn des Weltkrieges. Mai 1915 Brotkarteneinführung. 23. Mai 1915 Kriegserklärung von Seite Italiens. 23. November 1916 Tod Kaiser Franz Josefs; es folgt Kaiser Karl. Kriegsschauplätze gegen die Russen waren in Galizien, Polen, Karpathen, Nord-Ungarn, Bukowina, Ukraine. Viele Heimatöhne liegen dort begraben. Die Kriegsschauplätze gegen Italien lagen meist in den südlichen Kalkalpen, in Südtirol, Istrien und Venetien. Unsere Heimatöhne kämpften auch in Serbien, Bosnien, Montenegro, Siebenbürgen und Rumänien. Im Frieden von San Germaine wird Oesterreich-Ungarn vollständig zertrümmert.



Politische Geschichte in den letzten 150 Jahren.

Kaiser Josef II. (1780—1790) regierte als absoluter Monarch. In religiös-kirchlicher Hinsicht erließ er 1781 das Toleranzpatent, durch das den Protestanten und Juden freie Religionsübung gewährt wurde. Er hob viele Klöster auf, darunter in Oberösterreich drei Benediktinerabteien (Gleink, Garsten, Mondsee), zwei Zisterzienserstifte (Baumgartenberg, Engelszell), zwei Chorherrenstifte (Waldhausen, Suben), zwei Dominikanerklöster (Münzbach, Steyr), drei Minoritenklöster (Linz, Wels, Inns), sechs Kapuzinerklöster (Braunau, Wels, Ried, Urfahr, Steyr, Freistadt), zwei Franziskanerklöster (Popping, Grein), ein Paulanerklöster (Oberthalheim) und verschiedene Frauenklöster. Viele Güter der aufgehobenen Stifte und Klöster wurden verschleudert; vom übriggebliebenen Rest der Religionsfonds gegründet, der zur Errichtung vieler neuen Pfarreien verwendet wurde (z. B. Thannstetten). 1784 wurde mit Zu-